

## Beitrittserklärung / Übertrittserklärung



Ich trete ab \_\_\_\_\_ in die GUV/FAKULTA ein. \*

Ich trete ab \_\_\_\_\_ in die EVG ein/über.

Vorname  männlich  weiblich Nationalität

Familienname

Straße/Hausnummer

PLZ Wohnort

Telefon (freiwillige Angabe) Geburtsdatum

E-Mail (freiwillige Angabe)

Beschäftigt bei (Betrieb/Dienststelle/Filiale)

Straße/Hausnummer

PLZ/Ort

Für den GUV/FAKULTA-Betritt ist eine Mitgliedschaft in einer DGB-Gewerkschaft zwingend Voraussetzung.

Ich bin Mitglied der Gewerkschaft \_\_\_\_\_ seit \_\_\_\_\_

Dienstbez./Tätigkeit: \_\_\_\_\_ seit \_\_\_\_\_

Beschäftigungsbeginn \_\_\_\_\_ ggf. Ausbildungsende \_\_\_\_\_

Entgelt-/Tarifgruppe Diff-Z/PZÜ Bruttoeinkommen  Arbeitn.  Azubi  
 Beamte  
 Dual-Studierende

Tarifestufe Std./Woche Einstufungsdatum  Vollzeit  Teilzeit \_\_\_\_\_ %

Ich erkenne die Satzung der EVG und/oder die Unterstützungsordnung der GUV/FAKULTA an. Der EVG-Beitrag beträgt 1,0 Prozent vom Bruttoeinkommen. Für Rentnerinnen und Ruhestandsbeamtinnen/-beamtene ohne Arbeitseinkommen und Arbeitslosen/Erwerbslose 0,7 Prozent. Nachwuchskräfte zahlen von ihrem Einkommen 0,5 Prozent. Gewünscht wird die Beitragszahlung im Lastschriftverfahren. So lange der GUV/FAKULTA-Beitrag Bestandteil der Leistungen des Fonds soziale Sicherung ist, wird er bei Vorliegen der Förderberechtigung durch den Fonds übernommen. Dies ist bis mind. 31.12.2022 der Fall. **Ich willige ein, dass meine persönlichen Daten im Rahmen der Zweckbestimmung des Mitgliedsverhältnisses und der Wahrnehmung gewerkschaftlicher Aufgaben elektronisch verarbeitet und genutzt werden. Ergänzend gelten die Regelungen des Bundesdatenschutzgesetzes und des Europäischen Datenschutzrechts in der jeweils gültigen Fassung.**

Für die Teilnahme an der Familien-Rechtsschutzversicherung wird ein Betrag in Höhe von 0,1 Prozent vom satzungsgemäßen Bruttoeinkommen erhoben. Für Nachwuchskräfte, arbeits- sowie erwerbslose Mitglieder und Mitglieder mit Mindestbeitrag ist die Familien-Rechtsschutzversicherung im Mitgliedsbeitrag gemäß § 8 enthalten.

Ich verzichte auf den Privat-Familien- und Wohnungs-Rechtsschutz nach § 11 der EVG-Satzung.

Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_

Ich habe mein GUV/FAKULTA-Begrüßungsgeschenk schon bekommen.  Ja  Nein

**SEPA-Lastschriftmandat:** Ich ermächtige die GUV/FAKULTA und die EVG, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der GUV/FAKULTA und der EVG auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Mit einer Ankündigungsfrist von einem Tag vor Abbuchungstermin bin ich einverstanden. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Mandatsreferenzen werden separat mitgeteilt. Gläubiger ID: EVG: DE87EVG00000123242, GUV/FAKULTA: DE6122000003119844.

IBAN \_\_\_\_\_  
D E \_\_\_\_\_  
BIC \_\_\_\_\_ Bank/Sparkasse/Postbank

Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_

\* Der Mitgliedsbeitrag beträgt nur 21 Euro im Jahr (Stand 01/2016).



Wir gestalten  
die Arbeitswelt.

Internationaler  
Frauentag: 08.03.2018

### Impressum:

Eisenbahn- und Verkehrsgewerkschaft (EVG)

Vorstandsbereich Regina Rusch-Ziembra

Familienpolitik und Frauen

Reinhardtstraße 23

10117 Berlin



www.evg-online.org





Ohne Frauen kommt heute kein Unternehmen in Deutschland mehr aus. Auch nicht im Eisenbahn- und Verkehrsbereich. Und auch in Politik und Wirtschaft stehen Frauen an führender Stelle.

**„Die EVG ist nah bei den Menschen. Unsere Mitglieder wollen Privatleben und Beruf miteinander vereinbaren und ihr Leben nach ihren Zielen und Wünschen gestalten. Darum kümmern wir uns.“**

Trotzdem sind Kindererziehung und Pflege immer noch weitgehend „Frauensache“. Und: Frauen verdienen im Schnitt 21 Prozent weniger als Männer.

Wir EVG-Frauen werden immer wieder den Finger in die Wunde legen und für Gleichbehandlung eintreten. Und zwar sowohl politisch als auch ganz unmittelbar im Arbeitsleben.

**Denn wir selbst stehen im Mittelpunkt unseres Arbeitslebens. Deshalb gestalten wir die Arbeitswelt der Zukunft. Sie muss zu unserem Leben passen.**

#### **Konkret fordern wir:**

- ➔ Sichere und gute Arbeitsplätze – unter Berücksichtigung individueller privater Bedürfnisse
- ➔ Kontinuierliche Qualifizierungsangebote der Arbeitgeber – insbesondere heute in Zeiten des digitalen Wandels
- ➔ Schluss mit der ungleichen Bezahlung von Männern und Frauen!



REGINA RUSCH-ZIEMBA – Stellvertretende EVG-Vorsitzende

**„Mobile Arbeit, Fort- und Weiterbildung, Freistellungsregelungen, Kinderbetreuungszuschuss: mit ihren Tarifregelungen verpflichtet die EVG die Arbeitgeber, auf die familiären Belange der Beschäftigten Rücksicht zu nehmen.“**



**„Immer noch sind es Frauen, die ihr Erwerbsleben einschränken oder unterbrechen, um Familienpflichten zu übernehmen. Und immer noch werden Frauen in Deutschland schlechter bezahlt als Männer. Wir fordern: Gleiche Chancen für alle – und gleicher Lohn für gleiche Arbeit. Deshalb ist der Frauentag heute so aktuell wie je.“**

**Interessante Links:** „One Billion Rising“ ist eine der größten Kampagnen für ein Ende der Gewalt an Frauen und Mädchen.

ONE BILLION – das steht für eine Milliarde Frauen und Mädchen. So viele Frauen und Mädchen erfahren sexuelle und körperliche Gewalt oder Missbrauch. Jedes Jahr protestieren Frauen in über 190 Ländern – oft in Form eines Tanzes. So auch die EVG-Frauen. Sie setzten auf der Bundesfrauenkonferenz 2017 ein klares Zeichen gegen die Gewalt gegen Frauen und Mädchen.

Der Film davon ist auf der Homepage der EVG eingestellt: [www.evg-online.org](http://www.evg-online.org)